



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

14 c Serapion Marterer zũ Alexandria.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

vnd Beichtigers Gandulphi / so von S. Sixto gewey-
het / auß welliches gehais er eines Hasden gestorbenen
Sohn vom tod erwecket. Sein Haupt rühel in der gros-
sen Kirchen zu vnser lieben Fawen zu Paris.

Item zu Albiniaco in Atrebatenser Landschafft/
des heiligen Bischoffs vnd Beichtigers Kiltant.

Item zu Cremona in Italia / des H. Beichtigers
Homoboni / welcher ein Kauffmann war / aber auß
Himilischem eingeben angerührt / sich zu Gaislichem Anno Dñi
vnd eingezognem Leben gar ergab / vnd nicht allein ge- 1196.
gen GOTT gar inbrünstig / sonder auch gegen den Ar-
men vast barmherzig / seinen Gaisß leilich auffgab
dem Allmächtigen / als er vnder der Mess inn der Kir-
chen bettet / bey seinem Grab werden allerley Kranken
gesund.

Item zu Camerach / der heiligen Junckfrawen
Maxellendis.

Item zu Aruernis die begräbnuß des H. Quin-
tiani Bischoffs vnd Beichtigers daselbst.

c xvij. Calend. Decembris.

Der XIII. Tag im Wintermonat.

In der Statt Heraclea / in Thracia gelegen / ist
heut der Geburtstag der heiligen Marterer Ele-
mentini / Theodoti vnd Philomini.

Item zu Alexandria des H. Marterers Serapio-
nis / welchem die Gottlose Verfolger vnder dem Ty-
rannischen Kaiser Decio / grausame Marter ange- Anno Dñi
than / also daß ihm alle seine Glider auß einander geris- 256.
sen / vnd er von seinem Haus oben herab gestürzt / vnd
also ein Marterer vnd Blützeug Christi war.

Item

November

Item inn Franckreich der heyligen Junckfrawen
vnd Marterin Venerande / welche von Christlichen
vnfruchtbarren Eltern durch das heylige Gebett vonn
GOTT erlangt / vnnnd von jugent auff GOTT zu die-
nen vnderwisen / ihre Junckfrawschafft Christo dem vn-
sterblichen Dientigam verlobte / vnd vnbesteckt behielt.

Anno Dñi
166.

Im dreyßigsten jar ihres alters fieng sie an Gottes Wort
frey zupredigen / vnnnd die Christen im Glauben zuser-
cken / Ward demnach zur zeit Kaisers Antonini vmb
Christi willen an ein Rham aufgespannen / vnnnd mit
harten Riemen geschlagen / ja sie oberwand durch Chri-
sti krafft ein ohrin Hasen voll siedends Wasser / Oel/
Bech / Schwefel / vnd andere Marter / ward sampt vi-
len / die in ihrem leyden an Christum glaubten / enthau-
pelt. Ist von dreyen Richtern gemartert worden / die er-
sten zwen beköhten sich mit vil andern Heiden / zum
Christlichen Glauben.

Anno Dñi
270.

Item des heyligen Marterers Venerandi / der soll
von Christo inn dem Fluß Sequana getaufft sein wor-
den. Vnnnd als er zu Christo vil Volcks beköhet / ward
er auß befehl des Kaisers Aureliani in der Statt Tre-
chas gefangen / vnnnd ins sewer geworffen / blib aber vn-
uerlest / volgends ist er mit Pfeylen geschossen vnd ent-
hauptet. Seine händ trügen das abgehawen Haupt
bis zu dem ort seiner begräbnus.

Item selige gedächtnus Placille / des Kayfers
Theodosij Hausfraw.

Item des heyligen Reichigers Laurentij Dub-
linensischen Bischoffs vnd Primaten in Irland.